

Ergebnisse des dritten Quartals 2024

Grifols erzielt ein starkes Ergebnis im dritten Quartal Zweistelliges Wachstum von Biopharma

- Der Umsatz stieg im dritten Quartal 2024 um 12,4% cc¹ auf 1,793 Milliarden Euro, angetrieben von Biopharma (+12,1% cc). Der Umsatz seit Jahresbeginn wuchs auf 5,237 Milliarden Euro, ein Anstieg von 9,1% cc.
- Das bereinigte EBITDA stieg im dritten Quartal um 26,7% cc auf 462 Millionen Euro (25,8% Marge), womit sich das EBITDA im bisherigen Jahresverlauf auf 1,253 Milliarden Euro (23,9% Marge) erhöhte, was auf einen breiteren Produktmix, die niedrigeren Kosten pro Liter Plasma und die operative Hebelwirkung zurückzuführen ist.
- Der Free Cash Flow² stieg im Quartal auf 127 Millionen Euro, vor allem aufgrund eines verbesserten Working Capital Managements.
- Der Nettogewinn belief sich auf 52 Millionen Euro (88 Millionen Euro seit Jahresbeginn), beeinflusst durch einmalige Finanz- und Steueraufwendungen im Zusammenhang mit dem Schuldenabbau nach dem Verkauf einer 20%igen SRAAS-Beteiligung. Der Nettogewinn ohne Einmaleffekte belief sich in den ersten neun Monaten des Jahres auf 264 Millionen Euro.
- Der Verschuldungsgrad³ sank sequenziell auf 5,1x von 6,8x im ersten Quartal 2024.
- Die Prognose für das Gesamtjahr 2024 wird bekräftigt.

Barcelona, Spanien - 7. November 2024 - Grifols (MCE:GRF, MCE:GRF.P, NASDAQ:GRFS), ein weltweit tätiges Healthcare-Unternehmen und führender Hersteller von Arzneimitteln aus Blutplasma, meldet starke Ergebnisse für das dritte Quartal und konnte bei allen wichtigen Kennzahlen eine sequenzielle Verbesserung verzeichnen.

Nacho Abia, Chief Executive Officer, kommentierte: "Ich bin stolz auf die starke Leistung des gesamten Grifols-Teams im dritten Quartal. Wir haben erfolgreich eine Wachstumsdynamik aufgebaut, eine Kostendisziplin beibehalten und unsere Initiativen zur kontinuierlichen Verbesserung vorangetrieben. Durch diese Maßnahmen und unsere starken Fundamentaldaten machen wir stetige Fortschritte zur Erreichung unserer Ziele für 2024."

Rahul Srinivasan, Chief Financial Officer, sagte: "Dieses Rekordquartal zeigt die Leidenschaft und das Engagement unseres gesamten Teams bei Grifols für unsere Mission, das Leben von Patientinnen und Patienten weltweit zu verbessern und unsere Spenderinnen und Spender zu unterstützen. Wir bleiben weiterhin klar fokussiert auf unsere Prioritäten, den Schuldenabbau und die Generierung von freiem Cashflow."

Performance der Geschäftsbereiche

Im dritten Quartal 2024 erreichte der Gesamtumsatz 1,793 Milliarden Euro, ein Anstieg von 12,4% cc (12,2% berichtet) im Vergleich zum Vorjahr. Damit stieg der Umsatz seit Jahresbeginn auf 5,237 Milliarden Euro, was einem Zuwachs von 9,1% cc (8,6% berichtet), angetrieben durch die Stärke des Bereichs Biopharma.

Anmerkung: Zu Vergleichszwecken mit YTD Q3'24 wurde der Abschluss für Q3'23 und Q4'23 gemäß der am 30. Juli 2024 veröffentlichten Insider-Information neu dargestellt und in Übereinstimmung mit Anmerkung 2(d) des konsolidierten Zwischenabschlusses für H1'24 weiter offengelegt.

¹ Operativ oder währungsbereinigt (cc) ohne Berücksichtigung der im Berichtszeitraum ausgewiesenen Wechselkursschwankungen

² Ohne der SRAAS-Transaktion

³ Definiert in der Kreditvereinbarung

Die Umsatzerlöse von **Biopharma** stiegen im dritten Quartal um 12,1% cc (12,1 % berichtet) auf 1,533 Milliarden Euro in allen wichtigen Regionen, gestützt durch eine starke Nachfrage nach unseren Haupt-Proteinen, insbesondere nach Immunglobulinen (+16,6% cc) und Albumin (+11,7% cc) in den USA und anderen internationalen Märkten. Seit Jahresbeginn stieg der Umsatz um 9,9% cc (9,6 % berichtet) auf 4,455 Milliarden Euro.

Das Immunglobulin-Geschäft wuchs in den ersten neun Monaten des Jahres um 14,3% cc, was auf erfolgreiche Markteinführungen in Europa und eine starke Performance von subkutanem Immunglobulin (SCiG) in den USA zurückzuführen ist, das dort um 51,8% cc zulegte. Albumin verzeichnete seit Jahresbeginn ein Plus von 10,3% cc, vor allem aufgrund der höheren Nachfrage in China. Zudem legten Alpha-1- und Spezialproteine seit Jahresbeginn um 1,3% cc zu, was auf der höheren Nachfrage nach Tollwut-Medikamenten in den USA basiert. Alpha-1-Protein verzeichnete im dritten Quartal nach der strategischen Umstellung unseres Spezialpharma-Vertriebspartners in den USA eine rasche Erholung.

Die Umsätze im Bereich **Diagnostic** stiegen in den ersten neun Monaten des Jahres auf vergleichbarer Basis⁴ um 1,7% cc (-0,% berichtet) auf 479 Millionen Euro und im dritten Quartal um 1,3% cc (-0% berichtet). Die Ergebnisverbesserung wurde hauptsächlich von Blood Typing Solutions getragen, die seit Jahresbeginn um 13,7% cc zulegten (+11,4% cc im dritten Quartal), sowie von unserem Geschäft mit Nukleinsäuretests für das Spenderscreening (NAT), das im dritten Quartal um 3,5% cc wuchs.

Die gesammelten **Plasmamengen** werden unverändert effizient gemanagt, wobei die Kosten pro Liter Plasma (CPL) im dritten Quartal leicht zurückgingen, wodurch sich der deutliche Rückgang seit dem Höchststand der Kosten im Juli 2022 fortsetzt. Die Entwicklung der Plasmakosten werden nach wie vor positiv beurteilt und bieten Möglichkeiten für weitere Kostensenkungen, die sich aus kontinuierlichen Verbesserungsinitiativen zur Steigerung der Effizienz ergeben.

Finanzielle Performance und Verschuldung

Das **bereinigte EBITDA** betrug im dritten Quartal 462 Millionen Euro bei einer Marge von 25,8%, ein Anstieg von 26,7% cc (24,6% berichtet) im Vergleich zum dritten Quartal 2023. Im bisherigen Jahresverlauf belief sich das bereinigte EBITDA auf 1,253 Milliarden Euro, was einem Anstieg von 25,0% cc (23,1% berichtet) entspricht. Diese Performance resultiert aus einem breiteren Produktmix, einer Verbesserung der Bruttomarge nach der in den letzten Quartalen berichteten Senkung der Kosten pro Liter Plasma sowie einer überzeugenden Vermarktung und operativen Hebelwirkung.

Das **ausgewiesene EBITDA** für das dritte Quartal betrug 425 Millionen Euro und 1,149 Milliarden Euro in den ersten neun Monaten des Jahres 2024, mit Margen von 23,7% bzw. 21,9%. Im dritten Quartal enthielt das berichtete EBITDA hauptsächlich fast 30 Millionen Euro an einmaligen Transaktions- und Restrukturierungskosten sowie 5 Millionen Euro aus dem Projekt Biotest Next Level (BNL)⁵.

Der **ausgewiesene Nettogewinn** belief sich seit Jahresbeginn auf 88 Millionen Euro, was einem Anstieg von 102 Millionen Euro im Vergleich zum Vorjahr entspricht und auf ein starkes drittes Quartal mit 52 Millionen Euro zurückzuführen ist. Der Nettogewinn wurde durch einmalige Finanz- und Steueraufwendungen im Zusammenhang mit dem Schuldenabbau des Unternehmens und der SRAAS-Transaktion beeinträchtigt. Ohne diese Positionen betrug der Nettogewinn des Unternehmens in den ersten neun Monaten des Jahres 264 Millionen Euro.

⁴ Ohne den kommerziellen True-up in Höhe von 19 Mio. EUR im Bereich Immunoassay Donor Screening (ehemals Rekombinante Proteine) ab dem ersten Quartal 2023. Einschließlich dieses Betrags liegt die Leistung des Diagnostikbereichs bei -2,1 % zu konstanten Wechselkursen (cc) und -3,8 % berichtet auf Jahresbasis im Vergleich zum Vorjahr (PY).
⁵ Next Level (BNL) ist ein einmaliges Projekt zur Erhöhung der Produktionskapazität in Dreieich, Deutschland

Der **Free Cash Flow**⁶ erhöhte sich im dritten Quartal auf 127 Millionen Euro, was eine sequenzielle Verbesserung gegenüber dem Defizit von 253 Millionen Euro im ersten Quartal und 57 Millionen Euro im zweiten Quartal zeigt. Der Free Cash Flow im dritten Quartal wurde hauptsächlich durch ein verbessertes Working Capital Management erreicht.

Zum 30. September 2024 hatte Grifols gemäß der Kreditfazilität eine **Nettofinanzverschuldung** von 8,128 Milliarden Euro. In diesem Betrag sind die Auswirkungen der finanziellen Verpflichtungen im Zusammenhang mit Leasing, vor allem von Plasmazentren (IFRS 16), nicht enthalten – die entsprechenden Auswirkungen belaufen sich auf 1,080 Milliarden Euro. Die Nettofinanzverschuldung in der Bilanz belief sich daher auf 9,208 Milliarden Euro. Die Liquidität beträgt 704 Millionen Euro.

Der **Abbau der Verschuldung** hat weiterhin oberste Priorität. Der Verschuldungsgrad lag im dritten Quartal bei 5,1x⁷, gegenüber 5,5x im zweiten Quartal 2024 und 6,8x im ersten Quartal. Das Unternehmen fokussiert sich weiterhin auf die Stärkung seines Finanzprofils, wie die Verwendung aller Erlöse aus dem Verkauf von SRAAS-Vermögenswerten in Höhe von 1,6 Milliarden Euro zur Reduzierung der vorrangig besicherten Anleihen von 2025 und Term Loan B's 2027 im dritten Quartal zeigt.

Alternative Performance Measures (APMs)

Dieses Dokument enthält die folgenden Alternative Performance Measures (APMs): konsolidiertes EBITDA (berichtet), konsolidiertes EBITDA (bereinigt), Verschuldungsgrad gemäß Kreditfazilität, Nettoverschuldung gemäß Kreditfazilität, Free Cash Flow, Working Capital und einmalige Posten. Weitere Einzelheiten zur Definition, Erläuterung der Verwendung und Überleitung der APMs finden Sie im Anhang der Präsentation sowie im Dokument "Alternative Performance Measures" auf unserer Website www.grifols.com/en/investors.

TELEFONKONFERENZ

Grifols lädt heute, Donnerstag, 7. November 2024, um 18:30 Uhr MEZ / 12:30 Uhr EST zu einer Telefonkonferenz ein, um sein Business Update und die Finanzergebnisse des dritten Quartals 2024 vorzustellen. Um den Webcast und die Präsentation anzusehen und anzuhören, klicken Sie auf [Grifols Q3'24 Ergebnisse](#) oder besuchen Sie die Website www.grifols.com/en/investors. Den Teilnehmerinnen und Teilnehmern wird empfohlen, sich im Voraus für die Telefonkonferenz zu registrieren.

KONTAKT FÜR INVESTOREN:

INVESTORS RELATIONS & SUSTAINABILITY

inversores@grifols.com - investors@grifols.com

sostenibilidad@grifols.com - sustainability@grifols.com

Tel. +34 93 571 02 21

⁶ Ohne der SRAAS-Transaktion
⁷ Definiert in der Kreditvereinbarung

KONTAKTE FÜR MEDIEN:

Grifols Pressestelle media@grifols.com / Tel. +34 93 571 00 02
Spanien Duomo Comunicación Tel. +34 91 311 92 89 - +34 91 311 92 90 Raquel Lumbreras (M. +34 659 572 185) Raquel_lumbreras@duomocomunicacion.com Borja Gómez (M. +34 650 402 225) Borja_gomez@duomocomunicacion.com

Über Grifols

Grifols ist ein globales Gesundheitsunternehmen, das 1909 in Barcelona gegründet wurde und sich für die Verbesserung der Gesundheit und des Wohlbefindens von Menschen weltweit einsetzt. Das Unternehmen ist führend im Bereich der aus Plasma gewonnenen Arzneimitteln und der Transfusionsmedizin und entwickelt, produziert und bietet innovative Gesundheitsdienstleistungen und -lösungen in mehr als 110 Ländern an.

Die Bedürfnisse der Patienten und das ständig wachsende Wissen von Grifols über viele chronische, seltene und weit verbreitete Krankheiten, die manchmal lebensbedrohlich sind, treiben unsere Innovationen bei plasmabasierten Therapien und anderen biopharmazeutischen Produkten zur Verbesserung der Lebensqualität voran. Grifols konzentriert sich auf die Behandlung von Krankheiten in einem breiten Spektrum von Therapiebereichen: Immunologie, Hepatologie und Intensivmedizin, Pulmonologie, Hämatologie, Neurologie und Infektionskrankheiten.

Als Pionier in der Plasmabranche baut Grifols sein Netz von Spendezentren weiter aus, das mit mehr als 390 Zentren in Nordamerika, Europa, Afrika, dem Nahen Osten und China das größte der Welt ist.

Als anerkannter Marktführer in der Transfusionsmedizin bietet Grifols ein umfassendes Portfolio an Lösungen zur Verbesserung der Sicherheit von der Spende bis zur Transfusion sowie klinische Diagnosetechnologien. Grifols liefert hochwertige biologische Produkte für die biowissenschaftliche Forschung, klinische Studien und die Herstellung pharmazeutischer und diagnostischer Produkte. Darüber hinaus liefert das Unternehmen Hilfsmittel, Informationen und Dienstleistungen, die es Krankenhäusern, Apotheken und Angehörigen der Gesundheitsberufe ermöglichen, auf effiziente Weise eine fachgerechte medizinische Versorgung zu gewährleisten.

Grifols, mit mehr als 23.000 Mitarbeitern in mehr als 30 Ländern und Regionen, hat sich einem nachhaltigen Geschäftsmodell verschrieben, das den Standard für kontinuierliche Innovation, Qualität, Sicherheit und ethische Führung setzt.

Im Jahr 2023 belief sich der wirtschaftliche Effekt von Grifols in seinen Hauptgeschäftsländern auf 9,6 Milliarden Euro. Das Unternehmen schuf außerdem 193.000 Arbeitsplätze, einschließlich indirekter und induzierter Arbeitsplätze.

Die A-Aktien des Unternehmens sind an der spanischen Börse notiert, wo sie Teil des Ibx-35 sind (MCE:GRF). Die stimmrechtslosen Aktien der Klasse B von Grifols sind am Mercado Continuo (MCE:GRF.P) und über ADRs an der amerikanischen NASDAQ (NASDAQ:GRFS) notiert. Für weitere Informationen über Grifols besuchen Sie bitte www.grifols.com.

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Mitteilung enthält zukunftsgerichtete Informationen und Aussagen über Grifols, die auf aktuellen Annahmen und Prognosen der Geschäftsleitung von Grifols beruhen, einschließlich Pro-forma-Zahlen, Schätzungen und den ihnen zugrunde liegenden Annahmen, Aussagen über Pläne, Ziele und Erwartungen in Bezug auf Investitionen, Synergien, Produkte und Dienstleistungen sowie Aussagen über zukünftige Leistungen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind Aussagen, die keine historischen Fakten darstellen und im Allgemeinen durch die Worte "erwartet", "potenziell", "Schätzungen" und ähnliche Ausdrücke gekennzeichnet sind.

Die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebrachten Erwartungen sind nach Ansicht von Grifols angemessen, doch können verschiedene bekannte und unbekannt Risiken, Unsicherheiten und andere Faktoren dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Leistung des Unternehmens wesentlich von den hier abgegebenen Einschätzungen abweichen. Diese Faktoren schließen diejenigen ein, die in unseren öffentlich zugänglichen Berichten an die Comisión Nacional del Mercado de Valores und die Securities and Exchange Commission beschrieben sind. Das Unternehmen übernimmt keinerlei Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder sie an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind keine Garantien für zukünftige Leistungen. Sie wurden nicht von den Wirtschaftsprüfern von Grifols geprüft.

